

149. jährliche  
Generalversammlung  
der Nestlé AG  
Lausanne,  
den 7. April 2016



## Ansprachen

**Peter Brabeck-Letmathe**

Präsident des Verwaltungsrats

**Paul Bulcke**

Delegierter des Verwaltungsrats



## **Ansprache von Herrn Peter Brabeck-Letmathe**

Präsident des Verwaltungsrats

*Übersetzung des französischen Originaltexts. Es gilt das gesprochene Wort.*

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,  
sehr geehrte Damen und Herren

2015 hat Ihr Unternehmen erneut ein operatives und finanzielles Ergebnis vorgelegt, das zu den besten der Branche gehört. Erreicht haben wir diese Ergebnisse trotz eines vielerorts schwierigen wirtschaftlichen und politischen Umfelds sowie ungeachtet deflationärer Tendenzen in Westeuropa.

Diese Ergebnisse bestätigen die Stabilität und Zuverlässigkeit Ihres Unternehmens und seine Fähigkeit zu einer nachhaltigen, rentablen und zugleich zukunftsorientierten Geschäftsführung. So haben wir weiterhin in die Entwicklung unserer Marken investiert, in Innovationen, Forschung und in unsere Mitarbeitenden. Diese Investitionen werden wir auch künftig fortführen.

Unser Delegierter des Verwaltungsrats, Paul Bulcke, wird in wenigen Augenblicken auf unsere Geschäftszahlen zu sprechen kommen und Ihnen das operative Ergebnis Ihres Unternehmens im Jahr 2015 eingehender erläutern.

Ich freue mich über die gute Führung durch unsere Geschäftsleitung, die hier an meiner Seite sitzt, sowie über die Arbeit und das Engagement unserer 335'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in aller Welt. Ich danke unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ganz herzlich im Namen des Verwaltungsrats und – so bin ich mir sicher – auch in Ihrem Namen.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung Ihres Unternehmens wissen Ihr Vertrauen, Ihre Treue und Ihre langfristige Ausrichtung zu schätzen. Im Einklang mit unserer langfristigen Strategie schlägt Ihnen der Verwaltungsrat einmal mehr eine Erhöhung der Dividende auf CHF 2.25 je Aktie vor. Wenn Sie diesem Vorschlag zustimmen, wird sich der Gesamtbetrag der ausgezahlten Dividenden dieses Jahr auf CHF 7 Milliarden belaufen.

Die Aktie unseres Unternehmens bietet eine erstklassige Rendite. Angesichts der Unbeständigkeit der Finanzmärkte und der aktuellen Währungskurse darf dies durchaus betont werden. Seit 1942 hat Ihr Unternehmen seine den Aktionären ausbezahlte Dividende nicht einmal gekürzt. Seit 1995 und damit seit nunmehr über 20 Jahren ist die Dividende Ihres Unternehmens von Jahr zu Jahr gestiegen. Damit belief sich der „Total Shareholder Return“ für die Aktionäre der Nestlé AG in diesem Zeitraum auf 880%.

Ich bitte nun Paul Bulcke, Ihnen das Geschäftsergebnis 2015 näher zu erläutern.

*Präsentation von Paul Bulcke, Delegierter des Verwaltungsrats (s. S.11)*

Meine sehr geehrten Damen und Herren

2016 ist für Nestlé ein wichtiges Jahr. Es ist das Jahr des 150-jährigen Jubiläums der Gründung unseres Unternehmens. Das bedeutet auch: 150 Jahre Leidenschaft für Ernährung und Qualität, 150 Jahre Entwicklung und Erfolg und 150 Jahre Gemeinsame Wertschöpfung für Sie, unsere Aktionärinnen und Aktionäre, und die Gesellschaft als Ganzes.

Wir werden im weiteren Verlauf dieser Generalversammlung auf den Höhepunkt dieser Feierlichkeiten zu sprechen kommen: der Eröffnung unseres Besucherzentrums „nest“, das der Geschichte von Nestlé, unserer gegenwärtigen und künftigen Rolle in der Gesellschaft sowie der Rolle von Nahrung und Ernährung für unsere Gesundheit gewidmet ist. Standort von „nest“ ist jener historische Ort in Vevey, an dem Henri Nestlé seinerzeit das Kindermehl entwickelt hat.

Das 150-jährige Jubiläum unseres Unternehmens ist nicht nur Anlass zurückzublicken, sondern vor allem auch eine Gelegenheit, den Blick in die Zukunft zu richten. Die Welt, die uns umgibt, unterliegt einem permanenten Wandel. Fortschritt und Veränderung erfolgen immer rascher. In den vergangenen 150 Jahren hat sich die Nestlé-Gruppe angesichts all der grossen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Veränderungen der Zeitläufe behauptet – und so sehen wir der Zukunft heute mit Zuversicht entgegen.

Unser Unternehmen entstand zu Beginn der zweiten industriellen Revolution, die einen Wandel der Produktionsmethoden und eine Zunahme der wirtschaftlichen Aktivität mit sich brachte. Erfolgreich meisterten wir die Herausforderungen der dritten industriellen Revolution, die seit den 1960er Jahren mit dem Aufkommen von Computern und Internet unsere Management- und Kommunikationsmethoden und unseren Lebenswandel tiefgreifend verändert hat. In den folgenden vier Jahrzehnten durchlief unser Unternehmen eine beachtliche Entwicklung. Ob geografisch, in den Produktsegmenten oder im Management konnten wir unsere Führungsposition ausbauen.

Heute stehen wir an der Schwelle zur sogenannten vierten industriellen Revolution. Sie bringt Veränderungen mit sich, die sich in einem nie da gewesenen Tempo, Umfang und Ausmass vollziehen werden.

In den Bereichen Life Sciences, Genomik, künstliche Intelligenz und Robotik entsteht immer neues Wissen. Das Zusammentreffen dieser Kenntnisse und ihre Anwendung mittels digitaler Technik machen die vierte industrielle Revolution einzigartig.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich möchte Ihnen einige der Herausforderungen und Chancen vorstellen, die in den kommenden Jahren vor

uns liegen. Sie sind der Entwicklung der neuen Technologien und der immer stärkeren Vernetzung und Digitalisierung der Welt zu verdanken, aber auch der zunehmenden Ausrichtung auf Gesundheit und Wohlbefinden. So werden mit der Digitalisierung erhebliche Fortschritte in Bereichen einhergehen, die uns direkt betreffen, wie Bildung, Landwirtschaft, Nahrungsmittelsicherheit und Gesundheit.

Als erstes: Konsumverhalten und -gewohnheiten werden sich mit der Einführung neuer Technologien tiefgreifend verändern. Der unmittelbare, räumlich wie zeitlich uneingeschränkte Zugriff auf Informationen und Dienste wird zunehmend zur Norm. Diese Bedürfnisse, diese neuen Verhaltensweisen begünstigen die Entstehung neuer Produkte und Dienstleistungen, die es heute noch nicht gibt, mehr noch: die wir uns heute vielleicht nicht einmal vorstellen können.

Zweitens: Die Innovationsfähigkeit von Unternehmen wird folglich entscheidend sein für deren Erfolg und künftiges Wachstum. Diese Innovationen werden immer mehr auf der Zusammenarbeit mit einem umfangreichen Netzwerk aus Hochschulen, Forschungsinstituten, Start-ups und weiteren Unternehmen beruhen. Dem müssen sich die grossen Unternehmen anpassen. Sie müssen sich neuen Arbeitsweisen, neuen Methoden der Zusammenarbeit und der Lösungsfindung öffnen.

Der Bereich Gesundheit und Wellness, der im Mittelpunkt des Versprechens von Nestlé steht, wird sich stark verändern. Die zunehmende Digitalisierung und Technisierung unseres Alltags bringt eine neue Form des Gesundheitsmanagements mit sich. Mittels einer Vielzahl vernetzter elektronischer Geräte, die künftig alltäglich werden, gewinnen dabei Prävention, Personalisierung und permanentes Tracking an Bedeutung. Eine gesunde und ausgewogene Ernährung wird an diesem Gesundheitsmanagement wesentlichen Anteil haben.

Der digitale Wandel macht auch vor der Versorgungskette nicht halt. Dank künstlicher Intelligenz und Robotisierung werden die industriellen Produktionsmethoden immer effizienter und sicherer. Big Data – der intelligente Umgang mit grossen Datenmengen – und neue Technologien erlauben ein effizienteres Management der natürlichen Ressourcen und der landwirtschaftlichen Produktion. Dies wiederum ermöglicht eine effizientere Boden- und Wassernutzung und trägt zum Rückgang der Treibhausgasemissionen bei. Im Rahmen unserer Beziehungen mit dem Agrarsektor, der seit jeher zu unseren bevorzugten Partnern zählt, können wir unmittelbar zur Verbreitung und Nutzung dieser neuen Technologien beitragen. Diese werden es nicht nur erlauben, den Umfang der Nahrungsmittelproduktion zu steigern. Sie werden auch deren Qualität verbessern, Verluste verringern, die vollständige Rückverfolgbarkeit von Rohstoffen sichern und Kleinbetrieben einen direkten Marktzugang und damit höhere Einkommen ermöglichen. Besonders wichtig ist dies für Kleinbauern in

Schwellenländern, die im Mittelpunkt unseren Bemühungen zugunsten der ländlichen Entwicklung stehen. Dies wiederum wird die Arbeitsbedingungen in der Branche verbessern und damit insbesondere der Kinderarbeit ein Ende setzen.

Für Nestlé stellt diese vierte industrielle Revolution eine grossartige Chance dar, sich weiterzuentwickeln, neue Wege zu gehen und zu wachsen. Wir investieren in Gesundheitswissenschaften, Innovationen und digitale Technologien, um uns für die Zukunft zu wappnen, so wie es unser Delegierter des Verwaltungsrats Paul Bulcke gerade erklärt hat. Die einzige Gewissheit, die wir dabei haben, ist, dass sich die ökonomischen, sozialen und ökologischen Modelle, die wir heute kennen, grundlegend verändern werden. Vor allem der Bereich Arbeit und Beschäftigung wird sich grundlegend verändern. Schätzungen zufolge werden über 60% der Kinder, die heute eingeschult werden, eines Tages einen Beruf oder eine Arbeit ausüben, die es heute noch nicht gibt. Dies nur als Idee für das Ausmass der anstehenden Veränderungen. Folglich müssen wir nicht nur in der Lage sein, uns anzupassen, neue Wege zu gehen und zu wachsen, sondern wir müssen auch zu einer Gesellschaft beitragen, die integrationsfähig ist.

Vorangetrieben wird diese vierte industrielle Revolution von jungen Unternehmern, jungen Innovatoren und jungen Konsumenten. Sie fordern von uns ein höheres Verantwortungsbewusstsein für künftige Generationen, unsere Umwelt und unsere natürlichen Ressourcen ein. Diese junge Generation ist der Ansicht, dass Unternehmen und die Privatwirtschaft allgemein die Aufgabe und eine reelle Chance haben, dazu beizutragen, dass unsere Welt nachhaltiger und integrativer wird.

Im Hinblick auf mehr Nachhaltigkeit könnte sich 2015 im Nachhinein als Wendejahr erweisen: Die Vereinten Nationen haben 2015 die Ziele für Nachhaltige Entwicklung („Sustainable Development Goals“) bis 2030 verabschiedet. Und die Pariser Klimakonferenz COP21 mündete im Dezember in einem bindenden, globalen Abkommen zur Bekämpfung des Klimawandels. Diese Entwicklungen sind äusserst ermutigend. Sie können und müssen in den kommenden Jahren spürbare Veränderungen bewirken. Wir bei Nestlé begrüssen diese Entwicklung ausserordentlich und haben uns verpflichtet, zu dieser aktiv beizutragen.

Wir sind weiterhin davon überzeugt, dass unsere Aktivitäten und unser Erfolg nicht nur Ihnen, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, zugutekommen, sondern auch der Gesellschaft als Ganzes. Dies nennen wir „Gemeinsame Wertschöpfung“. Durch die Konzentration auf die Schwerpunktbereiche Ernährung, Wasser und Umwelt sowie ländliche Entwicklung und Menschenrechte wollen wir eine gesündere Ernährung und einen gesünderen Lebensstil fördern, zum Umweltschutz und zu einer integrativeren Gesellschaft beitragen.

Wenn wir uns für diese grundlegenden Themen engagieren, dann nicht, weil wir dazu verpflichtet wären, sondern weil wir davon überzeugt sind! Diese Überzeugung teilen wir mit unseren Konsumenten, mit den Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, und mit unseren Mitarbeitenden.

Als Aktionärinnen und Aktionäre unseres Unternehmens investieren Sie also nicht nur in ein Unternehmen, das Ihnen eine erstklassige Rendite sichert. Sie setzen auch Ihr Vertrauen in ein Unternehmen, das positiven Einfluss auf die Gesellschaft und ihre Zukunft nimmt.

Es herrscht Einvernehmen darüber, dass die Privatwirtschaft die Chance und die Pflicht hat, zum Wohl der Gesellschaft beizutragen. Es muss aber auch gefragt werden, wie die Gesellschaft und insbesondere Regierungen und Regulierungsorgane Anreize dafür schaffen können, dass noch mehr Akteure aus der Wirtschaft und der Zivilgesellschaft Verhalten und Massnahmen annehmen, die eine nachhaltige und integrative langfristige Entwicklung fördern. Wir brauchen überdies einen Finanzsektor und Investoren, die nicht nur die Wirtschaftsleistung eines Unternehmens, sondern auch dessen Beitrag zur Gesellschaft honorieren. Auch aus diesem Grund veröffentlichen wir nun schon zum zwölften Mal einen Bericht zur Gemeinsamen Wertschöpfung, der ein wichtiger Bestandteil unseres Jahresberichts ist. Er informiert detailliert und transparent über unsere Verpflichtungen sowie den Stand ihrer Umsetzung und befolgt höchste Standards der nichtfinanziellen Berichterstattung.

Unsere Überzeugungen widerspiegeln sich auch in unserer Corporate Governance. So haben wir die Verantwortung des Nominationsausschusses innerhalb des Verwaltungsrats dahingehend ausgeweitet, um über die langfristige Nachhaltigkeit unseres Unternehmens in wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Hinsicht zu wachen. Er wird ferner unsere nichtfinanzielle Berichterstattung sowie Aspekte unserer gesellschaftlichen und unternehmerischen Verantwortung überwachen. Die erweiterte Rolle dieses Ausschusses verdeutlicht auch, welchen Stellenwert Nestlé den Verpflichtungen beimisst, über die wir in „Nestlé in der Gesellschaft“ berichten, und wie ernst es uns damit ist, diese wirksam umzusetzen.

Was unsere Corporate Governance betrifft, so hat der Verwaltungsrat 2015 das aktive Management unseres Geschäftsportfolios geprüft, das Ihnen der Delegierte des Verwaltungsrats soeben erläutert hat. Der Verwaltungsrat hat ferner die Strategie der Gruppe und die Forschungs- und Entwicklungsstrategie unseres Unternehmens geprüft. Er hat sich auch mit den wichtigsten Akquisitionen der vergangenen Jahre und dem Geschäft von Nestlé in China befasst. Zudem hat der Verwaltungsrat unsere Fortschritte im Hinblick auf ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis und Vielfalt geprüft, was zeigt, wie sehr das Unternehmen von der Bedeutung seiner Mitarbeitenden überzeugt ist. Vergangenen September



besuchte der Verwaltungsrat unsere Nestlé Operativen im Mittleren Osten, eine Region, die eine strategische Rolle in der neuen EMENA-Zone spielt. Einen wichtigen Teil seiner Arbeit 2015 hat der Rat schlussendlich – und dies wird sich fortsetzen – in die Nachfolgeplanung des Verwaltungsrates investiert.

Meine sehr geehrten Damen und Herren

Erlauben Sie mir hier einige politischen Entwicklungen in der Schweiz zu kommentieren, die für unser Unternehmen von entscheidender Bedeutung sind, weil sie unmittelbar den rechtlichen Rahmen betreffen, in dem wir geschäftlich tätig sind.

Zunächst einmal begrüsse ich die sinnvollen Entscheide des Bundesrats von Ende 2015 und den Beschluss, keine neuen Änderungen am Minder-Gesetz vorzunehmen. Dies ist unabdingbar für die rechtliche Stabilität des Landes. Denn – selbst unverändert – ist und bleibt die Schweizer Regelung für die Abstimmung über die Vergütung die strengste weltweit. Auch wenn die Auswirkungen des Minder-Gesetzes nicht vorteilhaft sind, können wir mit den neuen Anforderungen leben.

Hinsichtlich der Steuerreform in der Schweiz, befürworten wir die klare Entscheidung der Bevölkerung des Kantons Vaud, eine derartige Reform zu genehmigen und hoffen, dass dies ein gutes Omen für die Reform auf nationaler Ebene ist.

2016 ist für die künftigen Beziehungen der Schweiz mit der Europäischen Union ein wichtiges Jahr. Diese Beziehungen sind für beide Seiten ein grosser Gewinn: Die Schweiz profitiert vom Zugang zur Europäischen Freihandelszone. 1,6 Millionen Bürger aus der Europäischen Union wiederum haben sich in der Schweiz niedergelassen oder reisen täglich als Grenzgänger in die Schweiz und verdienen hier ihren Lebensunterhalt. Die Vorteile für die Schweiz und für die Europäische Union liegen auf der Hand. Daher müssen alle Beteiligten zu einer Lösung beitragen, welche die entscheidenden Punkte der bilateralen Abkommen bewahrt und gleichzeitig die Kernpunkte der Entscheidungen des Schweizer Volkes respektiert.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Bevor ich schliesse, möchte ich betonen, dass Nestlé die erforderlichen Stärken besitzt, um der Zukunft mit Zuversicht entgegenzusehen.

Nestlé verfolgt einen klaren strategischen Plan, die auf dem Konzept von Nutrition, Gesundheit und Wellness basiert und auf dem Bestreben, zu einer Gesellschaft beizutragen, die gesünder, nachhaltiger und integrativer ist. Für die Umsetzung dieser Strategie können wir auf ein Team zählen, das

hinsichtlich seiner Fähigkeiten, Diversität und Erfahrungen einzigartig ist. Dies zeigt, dass wir in der Lage sind, qualifizierte Mitarbeitende in den eigenen Reihen aufzubauen und, wo nötig, kompetente externe Bewerber für uns zu gewinnen.

Wir verfügen über ein unübertroffenes Netzwerk aus Forschungs- und Entwicklungszentren. Dank dessen Fähigkeiten, Technologien und Partnerschaften können wir unsere historischen Produktkategorien weiterentwickeln. Gleichzeitig können wir neue Erkenntnisse gewinnen, die erforderlich sind, um die Rolle von Nahrung und Ernährung für das Gesundheitsmanagement neu zu definieren.

Wir verfügen über ein Portfolio weltbekannter Marken, das wir permanent weiterentwickeln und ausbauen. Unsere Corporate Governance ist stark und anerkannt. Sie beruht auf klaren Überzeugungen und Grundsätzen, die Richtschnur sind für unsere Geschäftsführung, für unser Risikomanagement und für eine realitätsgetreue Berichterstattung in allen Bereichen. Alle diese grundlegenden kurzfristigen und langfristigen Erfolgsfaktoren von Nestlé beruhen auf starken Werten und Grundsätzen, die von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Partnern unseres Unternehmens mitgetragen werden. Diese Werte und diese Grundsätze sind die Grundlage unserer Geschäftsaktivitäten, unseres Erfolgs und unserer Verpflichtungen für die Zukunft.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, ich lade Sie ein, uns weiter zu begleiten bei der Verwirklichung unserer Vision von Nutrition, Gesundheit und Wellness und gemeinsam mit uns das 150-jährige Jubiläum unseres Unternehmens zu feiern – nicht als Meilenstein, den wir erreicht haben, sondern vielmehr als Basis für unsere Zukunft. Teilen Sie unsere Begeisterung und unseren Stolz, Nestlé in die Zukunft zu führen. Was Sie bewegt, bewegt auch uns!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

*Ich bitte nun Catherine Saurais, nach einer beeindruckenden Karriere bei Nestlé derzeit Direktorin des „nest“, Ihnen mit „nest“, den Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 150-jährigen Jubiläum von Nestlé vorzustellen.*

## **Ansprache von Herrn Paul Bulcke**

Delegierter des Verwaltungsrats

*Übersetzung des französischen Originaltexts. Es gilt das gesprochene Wort.*

Vielen Dank, Peter.

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Jedes Jahr geht mit eigenen Herausforderungen einher, so auch 2015.

Unser Unternehmen, Nestlé, hat trotz des schwierigen Umfelds ein solides und rentables Wachstum erzielt, das mit zu den Besten der Branche gehört. Damit konnten wir an die stabile und nachhaltige Leistung der Vorjahre anknüpfen. Das gelang uns, obwohl die Stärke des Schweizer Frankens in den letzten Jahren und damit auch 2015 für uns nachteilig war.

Der Gesamtumsatz des Konzerns belief sich 2015 auf knapp CHF 88,8 Milliarden, was einem organischen Wachstum von 4,2% entspricht. Dieses Wachstum beruhte in erster Linie auf Volumenzuwächsen und einer Steigerung der Marktanteile und weniger auf Preissteigerungen.

Das laufende Betriebsergebnis der Gruppe betrug CHF 13,4 Milliarden. Dies ergibt eine Marge von 15,1%, die sich damit um 10 Basispunkte bei konstanten Wechselkursen erhöhte. Unser Unternehmen verbuchte einen Reingewinn in Höhe von CHF 9,1 Milliarden und steigerte den Gewinn pro Aktie auf CHF 2.90. Der Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit blieb mit CHF 14,3 Milliarden solide und gehörte zur Branchenspitze.

Diese Ergebnisse konnten wir 2015 erreichen, während wir weiterhin erheblich in unsere Zukunft investierten, in unsere F&E, unsere Marken, unsere neuen Plattformen für Nutrition und Gesundheit sowie in unser Unternehmen und unsere Mitarbeiter. Damit wollen wir sicherstellen, dass wir über die erforderlichen Initiativen, Fähigkeiten und das Know-how verfügen, um die Vielzahl der vor uns liegenden Chancen zu nutzen und weiterhin ein rentables Wachstum zu erzielen. Dieses Gleichgewicht aus Ergebnis- und Zukunftsorientierung zeichnet Nestlé aus.

So ein Ergebnis ist keine Selbstverständlichkeit. Es zeugt vielmehr von dem Talent, der Kreativität, der gemeinsamen Ausrichtung, und der Arbeit unserer 335 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in aller Welt.

Sehr geehrte Damen und Herren

Im 150sten Jubiläumsjahr unseres Unternehmens bleiben wir dem Hauptanliegen von Henri Nestlé weiterhin treu: Wir wollen die Lebensqualität der Konsumenten verbessern und sie dabei unterstützen, für sich und ihre Familie zu sorgen, indem wir ihnen Gesundheits- und Ernährungslösungen für alle Lebensphasen anbieten, die zunehmend auf wissenschaftlichen Erkenntnissen beruhen.

Um den langfristigen Erfolg unseres Unternehmens zu sichern, müssen wir die unterschiedlichen Veränderungen in unserem Umfeld wahrnehmen, verstehen und antizipieren. Die Gesellschaft unterliegt derzeit einem vielschichtigen Wandel, der unsere Nutrition, Gesundheit und Wellness-Strategie erneut bestätigt.

Wir erleben, wie die Entwicklung in den Schwellenländern zu einem Wachstum der Mittelschicht und einer starken Urbanisierung führt. Wir erleben alternde Gesellschaften mit spezifischen Ernährungsbedürfnissen, die das Gesundheitswesen unter wachsenden Kostendruck setzen und wir erleben, wie die Erwartungen und Präferenzen der Konsumenten hinsichtlich ihrer Ernährung sich zunehmend verändern.

Auch in der Wissenschaft ist das Tempo gegenwärtig hoch. Wir gewinnen immer neue Erkenntnisse über die Rolle der Ernährung für unsere Gesundheit und die Interaktion von Nährstoffen mit unserem Körper.

Schlussendlich revolutioniert die Digitalisierung unsere Gesellschaft grundlegend in der Art wie wir kommunizieren und Dienstleistungen und Produkte Konsumenten anbieten.

Unser Präsident wird näher auf die langfristigen Auswirkungen dieser Veränderungen eingehen.

All diese Elemente stellen für Nestlé mit Sicherheit Herausforderungen dar – vielmehr aber noch Chancen. Es liegt an uns, diese zu sehen, zu verstehen und vorbereitet zu sein, diese zu antizipieren und aufzunehmen. Und genau das ist es, was wir machen.

Daher die wichtige Rolle der Forschung und Entwicklung, in die wir kontinuierlich und umfassend investieren. Im Jahr 2015 investierten wir 1,7 Milliarden Schweizer Franken und haben 300 Patente angemeldet. Mit 39 Forschungs- und Entwicklungszentren weltweit und über 5000 Mitarbeitern in diesem Bereich verfügen wir über das weltweit grösste F&E-Netzwerk in der Lebensmittelindustrie und arbeiten mit bedeutenden Wissenschaftlern von Universitäten, Biotech-Firmen und Start-ups zusammen.

Alle diese Investments sollen Innovationen ermöglichen, die die Relevanz unserer Produkte sicherstellen und die sich wandelnden Bedürfnisse treffen.

Aufgrund der fortlaufenden Renovation unseres Lebensmittel- und Getränke-Portfolios haben wir das nutritionale Profil von 8000 Produkten im vergangenen Jahr verbessert. Alleine 2015 haben wir 880 Tonnen Salz, 18000 Tonnen Zucker und 1900 Tonnen gehärteter Fette in unseren Produkten eliminiert.

Wir gehen auf die neuen Erwartungen der Konsumenten ein, die sich Produkte wünschen, die natürlicher und einfacher sind, sowie frei von Gluten zum Beispiel. Dies zeigt auch die positive Resonanz auf den Relaunch unserer Tiefkühlmarken *Stouffer's* und *Lean Cuisine* in den USA bei den Konsumenten.

Diese Entwicklung setzen wir fort und investieren in die Forschung, Innovation und Expansion unserer beiden neuen, bedeutenden und vielversprechenden Plattformen. Zuerst wurde Nestlé Health Science 2011 gegründet, um die Rolle der Nahrung und Ernährung für das Gesundheitsmanagement neu zu definieren. Nestlé Skin Health wurde 2014 aus *Galderma* gegründet und bietet wissenschaftlich fundierte Lösungen für eine gesunde Haut.

All diese Initiativen sind Teil eines aktiven Managements unseres Produkt- und Markenportfolios, dessen Ziel es ist, unsere Ressourcen auf die besten Ideen, Produkten und Kategorien zu konzentrieren, um Wachstum zu generieren und eine langfristig finanzielle Performance zu sichern.

In diesem Zusammenhang haben wir unsere Unterstützung für unsere Marken wie *Nescafé* und *Nespresso* weiter verstärkt. Ferner haben wir uns von bestimmten Aktivitäten verabschiedet, so wie vom Tiefkühlgeschäft Davigel und andere Geschäftsmodelle implementiert, wie unsere Absicht, ein Joint-Venture für Speiseeis in Europa zu gründen, zeigt.

Schlussendlich haben wir unser Kommitment in die Digitalisierung erneuert, eine Priorität des Unternehmens seit Jahren.

Im Bereich der Sozialen Medien haben wir unternehmensweit den Ausbau entsprechender Fähigkeiten gefördert, um diese neue Form des Austauschs, der Kommunikation und des Dialogs mit den Konsumenten und der Gesellschaft nutzen zu können.

Dank unseres internen Digital-Spezialisten-Netzwerks, unseres Büros in Silicon Valley und Partnerschaften mit Facebook, Twitter und Google, sind wir über die letzten Entwicklungen in diesem Bereich auf dem Laufenden.

Dasselbe gilt für den Bereich E-Commerce. Hier waren wir bereits stark engagiert, beispielsweise via *Nespresso*. Auch hier entwickelten wir intern das erforderliche Know-how und arbeiten mit führenden Akteuren im Online-Handel wie Alibaba, Amazon, JD und Rocket Internet zusammen.

Unsere Aktivitäten im Online-Handel erwirtschaften heute einen Umsatz von fast CHF 4 Milliarden, mit einem starken Wachstum von 20 Prozent und mehr. In China haben sich unsere Umsätze im Online-Handel beispielsweise innerhalb eines Jahres verdoppelt.

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Was unserem Erfolg zugrunde liegt, ist Vertrauen – das Vertrauen der Konsumenten wie das der Gesellschaft im Allgemeinen. Dieses Vertrauen ist abhängig von der Qualität unserer Produkte sowie der Qualität unserer Kommunikation mit den Anspruchsgruppen und der Gesellschaft allgemein.

Grundlage unserer Arbeit bei Nestlé ist die Gemeinsame Wertschöpfung. Um Erfolg zu haben, brauchen wir eine langfristige Vision, mit soliden Grundsätzen und Werten, die auf Respekt beruhen – Respekt für unsere Mitarbeitenden und ihre Vielfalt, Respekt für die Umwelt und Respekt für die Welt, in der wir leben.

Wir sind transparent über unsere Aktivitäten sowie über unsere gesellschaftlichen Verpflichtungen in den Bereichen Nutrition, Gesundheit und Wellness, ländliche Entwicklung, Wasser, ökologische Nachhaltigkeit und Mitarbeitende. Über unsere Ambition und Fortschritte in diesen Bereichen berichten wir Jahr für Jahr im Report „Nestlé in der Gesellschaft“.

So haben wir mitgeteilt:

- den Energieverbrauch pro Tonne Produkt in den vergangenen zehn Jahren um nahezu 30% reduziert zu haben
- Im gleichen Zeitraum reduzierten wir den Wasserverbrauch und unsere direkten Treibhausgasemissionen um über 40%
- Über 100 unserer Fabriken produzieren keinerlei Abfall zur Entsorgung mehr.

Im Bereich Ernährung:

- haben wir 192 Milliarden mit Mikronährstoffen angereicherte Portionen zur Verfügung gestellt.
- *Nestlé Healthy Kids*, unser auf Ernährungstraining und Bewegung basierendes globales Programm, ist in 84 Ländern aktiv und unterstützt über 8 Millionen Kinder.

Letztlich ländliche Entwicklung:

- Wir haben 400000 Bauern durch unser Farmer Connect-Programm trainiert
- Wir beziehen fast die Hälfte unserer Rohstoffe aus der Milchwirtschaft und signifikante Mengen des von uns bezogenen Kaffees und Kakaos direkt von Farmern und Kooperativen.

Unser Engagement und unser Beitrag zur Gesellschaft wird zunehmend anerkannt. Davon zeugt auch unsere herausragende Platzierung in Indizes und Klassifizierungen wie dem FTSE4Good-, dem Access to Nutrition-, dem Dow Jones Sustainability-Index sowie Oxfam Behind the Brands und weitere. Diese Zeichen der Anerkennung sind für uns eine Motivation.

Sehr geehrte Damen und Herren

2016 feiern wir das 150-jährige Jubiläum von Nestlé. Das bedeutet: 150 Jahre Leidenschaft für Ernährung und für Qualität, die Vertrauen schafft. Und es bedeutet auch: 150 Jahre konstante Leistung und 150 Jahre, auf die wir stolz sein können.

Damit ist 2016 für uns Anlass, all jenen zu danken, die Nestlé in den vergangenen eineinhalb Jahrhunderten mitaufgebaut haben. Damit meine ich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – und Sie, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre. Ich danke Ihnen für das Vertrauen, das Sie Nestlé in all diesen Jahren entgeggebracht haben.

Wir sind uns der Vielzahl der Herausforderungen, aber auch der Chancen bewusst, die vor uns liegen und bereit, diese wahrzunehmen. Wir alle, die Frauen und Männer die Nestlé erschaffen, verpflichten uns tagtäglich und weltweit, dass Nestlé weiterhin das führende Unternehmen für Nutrition, Gesundheit und Wellness ist.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.



© 2016, Nestlé AG, Vevey (Schweiz)  
Konzept und Ausführung: Nestec AG, Vevey (Schweiz)